

Informationen

Referenten und Diskussionsleiter

- Büttemeyer, H. DB Systemtechnik GmbH, Minden
 Kaschner, M. TÜV NORD Systems GmbH & Co. KG, Hamburg
 Machura, G. bauforumstahl e. V., Düsseldorf
 Mährlein, J. GSI – Gesellschaft für Schweißtechnik International mbH, Niederlassung SLV Duisburg, Duisburg
 Metzger, M. DVS – Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e. V., Düsseldorf
 Mußmann, J. FDBR e. V. Fachverband Anlagenbau, Düsseldorf
 Pöge, M. GSI – Gesellschaft für Schweißtechnik International mbH, Niederlassung SLV Hannover, Hannover

Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenpflichtig. Bitte benutzen Sie beiliegendes Formular für Ihre Anmeldung (auch unter: www.dvs-ev.de/ISO9606-1).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Veranstaltungsort

GSI – Gesellschaft für Schweißtechnik International mbH
 Niederlassung SLV Duisburg
 Hörsaal 1
 Bismarckstr. 85
 47057 Duisburg

Anreise und Parkmöglichkeit

www.slv-duisburg.de/anfahrt/
 P2 Parkhaus Duisburg Hauptbahnhof, Zufahrt Neudorfer Straße (ca. 10 Minuten Fußweg zur SLV Duisburg).



Bild: GSI mbH

DVS/DIN-Workshop

Die neue DIN EN ISO 9606-1 Prüfung von Schweißern an Stahl

Duisburg, 10. November 2014

Organisation

Simone Mahlstedt
 T +49. (0)2 11. 1591-302
simone.mahlstedt@dvs-hg.de

Fachliche Information

Michael Metzger
 T +49. (0)2 11. 1591-177
michael.metzger@dvs-hg.de

DVS – Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e. V.

Aachener Straße 172
 40223 Düsseldorf
 T +49. (0)2 11. 1591-0
 F +49. (0)2 11. 1591-300
tagungen@dvs-hg.de
www.dvs-ev.de

Mitveranstalter:



www.dvs-ev.de/ISO9606-1

Trendthema „Internationale Schweißerprüfungsnorm“

Die DIN EN ISO 9606-1 kommt. Mit ihrer Veröffentlichung im Dezember 2013 startete die zweijährige Übergangsfrist, mit der diese internationale Norm weltweit als einheitlicher Standard für die „Prüfung von Schweißern – Schmelzschweißen – Teil 1: Stähle“ etabliert wird. Die bis dato geltende Euronorm EN 287-1, die europaweit die Schweißerprüfungen regelte, gehört damit bald der Vergangenheit an. Mit der sich vollziehenden Harmonisierung wird für den Qualifikationsnachweis dieser Fachkräfte zukünftig nur noch ein Regelwerk entscheiden. Das sorgt für vergleichbare Standards, erleichtert die Vergleichbarkeit und erweitert die Einsatzmöglichkeiten dieser qualifizierten Schweißer über Länder und Kontinente hinweg. Allerdings bringt die DIN EN ISO 9606-1 im Vergleich zur DIN EN 287-1 auch Veränderungen mit sich. Über diese möchten wir im Rahmen des Workshops mit Ihnen intensiv diskutieren.

Unsere Referenten sind Mitglieder im Normenausschuss Schweißen und verwandte Verfahren, einer gemeinschaftlichen Arbeitsgruppe des DIN und des DVS. Diese Arbeitsgruppe befasst sich intensiv mit dem Thema „Qualifizierung von Personal für das Schweißen und verwandte Verfahren“. Im Rahmen der Veranstaltung erhalten Sie daher aus erster Hand Einblicke in die Norm!

Grundsätzliche Zielsetzung des Workshops ist es, die Unterschiede zur neuen internationalen Norm vorzustellen. Im Mittelpunkt stehen dabei Betrachtungen darüber, wie sich die Inhalte der DIN EN ISO 9606-1 auf Bereiche wie den Stahl-, den Schienenfahrzeug- und den Druckbehälterbau auswirken. Diese Frage stellt sich insbesondere unter Berücksichtigung aktueller Regelwerke wie der DIN EN 1090 „Ausführung von Stahltragwerken und Aluminiumtragwerken“. Ein weiteres Thema des Workshops ist selbstverständlich auch der Umgang mit vorhandenen Schweißer-

prüfungen nach DIN EN 287-1. Ich lade Sie herzlich ein, sich durch diesen Workshop nachhaltig mit dem Trendthema „DIN EN ISO 9606-1“ zu beschäftigen und freue mich über Ihre Teilnahme.



Dr.-Ing. Roland Boecking
Hauptgeschäftsführer des DVS – Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e. V.

„Schweißerprüfung – Stahl“

Handfertigkeit und Fachwissen eines Schweißers sind die wichtigsten Voraussetzungen für das Herstellen einer gelungenen Schweißnaht. Und diese wiederum entscheidet darüber, ob das Ergebnis eine effiziente und gewinnorientierte Fertigung ist oder ob eine teure Nacharbeit fällig wird. Die Qualität, die Sicherheit und die Wirtschaftlichkeit eines Produktes sind deshalb unmittelbar vom Beherrschen des speziellen Prozesses Schweißen abhängig.

Schweißerprüfungen sind wichtig, um das Vertrauen der Verbraucher in die Qualität geschweißter Produkte zu stärken. Denn nur das regelmäßige Schweißen und das kontinuierliche Nachweisen von Kenntnissen garantieren die Sicherheit geschweißter Produkte. Schweißerprüfungen sind daher wesentlicher Bestandteil der Qualitätssicherung eines Unternehmens.

Grundsätzlich qualifiziert eine Schweißerprüfung Schweißer nicht nur für diejenigen Schweißverbindungen, die geprüft wurden, sondern auch für alle sonstigen, leichter zu erstellenden Schweißverbindungen. Für die Schweißerprüfung mit dementsprechendem Geltungsbereich wird daher vorausgesetzt, dass eine besondere Ausbildung vorliegt und/oder die Möglichkeit zur industriellen, praktischen Ausübung im Geltungsbereich gegeben ist.

Programm

10. November 2014

Hörsaal 1

Diskussionsleitung: J. Mährlein

10:00	Begrüßung J. Mährlein / M. Metzger
10:15	Inhaltliche Vorstellung der DIN EN ISO 9606-1 im Vergleich zur DIN EN 287-1 J. Mußmann
11:45	Anwendungsbereich von Schweißerprüfungen am Beispiel des Stahlbaus nach DIN EN 1090 G. Machura
12:30	Mittagspause
13:00	DIN EN ISO 9606-1 im Anwendungsbereich Schienenfahrzeuge H. Büttemeier
14:00	Umsetzung der DIN EN ISO 9606-1 im System TÜV M. Kaschner
15:00	Kaffeepause
15:30	Umsetzung der DIN EN ISO 9606-1 im akkreditierten und notifizierten Bildungs- und Prüfungssystem DVS-PersZert M. Pöge
16:30	Diskussion
17:00	Ende der Veranstaltung



ANMELDUNG

DVS/DIN-Workshop

Die neue DIN EN ISO 9606-1 – Prüfung von Schweißern an Stahl

Duisburg, 10. November 2014

Bitte senden an:

DVS – Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e. V.
Tagungsbüro | Postfach 10 19 65, 40010 Düsseldorf

Telefon +49. (0)2 11. 1591-302/-303, Fax +49. (0)2 11. 1591-300, E-Mail tagungen@dvs-hg.de

TEILNEHMER

Bitte für jeden Teilnehmer ein Anmeldeformular ausfüllen

Die Teilnehmer dieser Weiterbildung erhalten auf die benannten
DIN-Normen einen einmaligen **Sonderrabatt von 50%**.

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen

Name	Adresse (Rechnung)	
Vorname		
Titel		
Mitgliedsnummer DVS		
Mitgliedsnummer DIN		
Adresse		
Telefon	Fax	E-Mail

TAGUNGSKARTEN

	Anmeldung bis zum 24. Oktober 2014	Anmeldung nach dem 24. Oktober 2014
DVS-Mitglieder (inkl. Mittagsimbiss, Kaffeepause)	<input type="checkbox"/> EUR 390	<input type="checkbox"/> EUR 440
DIN-Mitglieder (inkl. Mittagsimbiss, Kaffeepause)	<input type="checkbox"/> EUR 460	<input type="checkbox"/> EUR 510
Nichtmitglieder (inkl. Mittagsimbiss, Kaffeepause)	<input type="checkbox"/> EUR 620	<input type="checkbox"/> EUR 670

Bitte beachten:

Teilnehmer aus EU-Ländern werden gebeten, die VAT Nummer ihres Unternehmens/Instituts mitzuteilen.

VAT ID

Die Tagungskarten sind mehrwertsteuerfrei. Die gesamte Teilnahmegebühr ist nach Erhalt der Anmeldebestätigung/Rechnung auf das genannte Konto des DVS zu überweisen. Die Banküberweisungsgebühren gehen zu Lasten der Teilnehmer.

Ich zahle nach Erhalt der Rechnung per Überweisung:

Kontoinhaber: DVS

Commerzbank AG, Düsseldorf

Kontonummer: 212 60 11 00, Bankleitzahl: 300 800 00

IBAN: DE82 3008 0000 0212 6011 00 SWIFT-Code: DRESDEFF300

Überweisungsstichwort: Duisburg 2014, Rechnungsnummer, Name des Teilnehmers.

Ich zahle mit Kreditkarte:

MasterCard

Visa

Kartennummer:

Gültig bis: __ / __ / __
Kartenprüfnummer: (letzte 3 Ziffern auf der Rückseite)

Karteninhaber: _____

Datum, Unterschrift und Firmenstempel